

# Stadtvertretung der Landeshauptstadt

## Schwerin

Datum: 2013-01-11

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/  
Ortsbeiräte  
Bearbeiter/in: Fraktion Unabhängige  
Bürger  
Telefon: (03 85) 5 45 29 66

Antrag  
Drucksache Nr.

**öffentlich**

01369/2013

### Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

### Betreff

Baum- und Strauchpflanzungen als Ersatz für voraussichtlich wegfallende Gehölze im Baugebiet Waisengärten

### Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung beauftragt die Oberbürgermeisterin, die Förderung eines Arboretums (Lehr- und Schauanlage mit Baum- und Strauchpflanzungen) an der Ostseite des Lankower See zu prüfen, in dem dort Ersatzpflanzungen für Gehölze der ehemaligen Waisengärten vorgenommen werden. Der Stadtvertretung ist zur Machbarkeit einer solchen Idee bis zur Sitzung im September 2013 zu berichten. Die Umsetzung selbst soll nicht in Verantwortung der Stadt liegen, sondern beispielsweise durch einen (Förder-) Verein koordiniert werden.

### Begründung

Nach dem Beispiel des Arboretums in Crivitz (ca. 7,6 ha) könnte am Lankower See etwas Ähnliches – allerdings ohne Einzäunung – z.B. für den Biologieunterricht und Schweriner Besucher entstehen. Entsprechende Planungen sieht die Entwicklungskonzeption zum Lankower See bereits vor. Auch ein Anteil Streuobst (Erhalt z.B. alter Apfelsorten) wäre denkbar. Die Gründung eines Fördervereines bietet sich dafür an.

### über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

**Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:**

ja

Darstellung der Auswirkungen: ---

nein

**Anlagen:**

keine

gez. Silvio Horn  
Fraktionsvorsitzender